

VOLLSTÄNDIGES REGLEMENT

Ausgabe 2023 - Version 1.0



INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis.....	2
1. Allgemeines	4
2. Partnerschaften	4
3. Strecken	4
3.1. Ersatzstrecken	4
3.2. Streckenmarkierung	4
4. Rennen	5
4.1. Rennen «EXTREME»	5
4.2. Rennen «SKY»	5
4.3. Rennen «MOUNTAIN»	5
4.4. Rennen «ACTIVE»	5
4.5. Rennen «VERTINIGHT»	6
4.6. Rennen «RELAY»	6
4.7. Kinderrennen	6
5. ZEITLIMITEN	7
5.1. Prinzip	7
5.2. Änderungen der Strecken oder des Zeitlimits	7
5.3. Link zur Tabelle der Zeitlimits	7
6. VERPFLEGUNGSPOSTEN	8
7. Teilnahmevoraussetzungen	8
7.1. Teilnahme	8
7.2. Mindestalter	8
7.3. Besondere Bedingungen für das Rennen «EXTREME»	8
8. Kategorien	9
9. Anmeldung	10
9.1. Anmeldegebühren	10
9.2. Anmeldeschluss	10
9.3. Begrenzte Teilnehmerzahl	10
9.4. Änderung oder Stornierung der Teilnahme	11
9.5. Absage des Rennens	12
10. Ausrüstung	14
10.1. Für alle Rennen außer den unten aufgeführten Ausnahmen	14
10.2. Rennen «EXTREME»	14
10.3. Rennen « VERTINIGHT »	15
10.4. Stöcke	15
11. Rennregeln	15
11.1. Start und Zeitmessung	15
11.2. Tragen der Startnummer	15
11.3. Verhalten auf der Strecke	15
11.4. Aufgabe oder Disqualifizierung	16

11.5.	Kampf gegen Doping	16
11.6.	Strafen	16
11.7.	Einspruch.....	17
12.	Resultate und Preisverleihung	17
12.1.	Resultate.....	17
12.2.	Preisverleihung	17
12.3.	Spezialpreise	17
13.	Organisation und Rennkomitee	17
13.1.	Organisation	17
13.2.	Rennkomitee.....	18
14.	Haftung und Versicherungen	18
15.	Persönliche Daten	18
15.1.	Swiss Athletics.....	19
16.	Bildrechte und Nutzung für Werbezwecke	19

1. ALLGEMEINES

Der Matterhorn Ultraks ist ein jährlich in Zermatt stattfindender Berglauf mit Einzelwertung. Die erste Ausgabe des Rennens wurde 2013 ausgetragen; die nächste findet von Freitag, 25. bis Sonntag, 27. August 2023 statt.

Der Matterhorn Ultraks wird von der «Association des Trailers du Cervin» mit Unterstützung der Gemeinde Zermatt sowie der Zermatter Bergbahnen organisiert.

2. PARTNERSCHAFTEN

Das Rennen «EXTREME» ist ein offizieller Teil der internationalen *Skyrunner® World Series*. <http://www.skyrunnerworldseries.com/> mit dem Status "Premier Race" im Jahr 2023.

Eine allfällige Absage dieser Series hätte keine Auswirkungen auf die Durchführung des Matterhorn Ultraks.

3. STRECKEN

Die detaillierten Pläne und Profile der verschiedenen Strecken sind auf der Website <http://matterhorn.ultraks.ch/de/pages/parcours/trail/-active-strecke-134> verfügbar.

Start und Ankunft aller Rennen (mit Ausnahme «VERTINIGHT») befinden sich am «Ultraks Plaza» in Obere Matten in Zermatt (Höhe 1.605m).

Je nach Quelle variieren die Längen und Höhenunterschiede. Die folgende Tabelle gibt die besten Schätzwerte für jede Strecke an:

	Länge	HÖHENUNTERSCHIED
«ACTIVE»	19 km	1.150 m
«MOUNTAIN»	32 km	2.000 m
«SKY»	49 km	3.600 m
«EXTREME»	25 km	2.876 m
«VERTINIGHT»	6,3 km	1'000 m / 20 m

Achtung! *Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die Angaben Ihrer Uhr. Abhängig von Nebel und anderen Faktoren sind Abweichungen von bis zu 5 % möglich. Auf einer Strecke von 49 km kann es somit zu einer Abweichung von mehr als 2 Kilometern kommen.*

3.1. Ersatzstrecken

Sollte das eine oder andere Rennen aufgrund der Witterungsbedingungen auf den geplanten Strecken nicht stattfinden können, werden nach Möglichkeit Ersatzstrecken vorgeschlagen.

3.2. Streckenmarkierung

Informationen zur Markierung der Rennstrecke finden Sie unter folgendem Link: <http://matterhorn.ultraks.com/de/pages/infos-trail/streckenmarkierung-239>

4. RENNEN

4.1. Rennen «EXTREME»

Geschätzte Länge: 25 km

Höhenmeter Aufstieg/Abstieg: 2.876 m

Tag: Freitag

Startzeit: 8.00 Uhr (Änderungen vorbehalten)

Startmodus: Massenstart (Änderungen aufgrund von sanitären Einschränkungen vorbehalten)

Erkennungsfarbe: Schwarz

4.2. Rennen «SKY»

Geschätzte Länge: 49 km

Höhenmeter Aufstieg: 3.600 m; Höhenmeter Abstieg: 3.600 m

Tag: Samstag

Startzeit: 7 Uhr (Änderungen vorbehalten)

Startmodus: In Blöcken à ca. 125 Läuferinnen und Läufer

Erkennungsfarbe: Blau

4.3. Rennen «MOUNTAIN»

Geschätzte Länge: 32 km

Höhenmeter Aufstieg/Abstieg: 2.000 m

Tag: Samstag

Startzeit: 9.30 Uhr (Änderungen vorbehalten)

Startmodus: In Blöcken à ca. 125 Läuferinnen und Läufer

Erkennungsfarbe: Rot

4.4. Rennen «ACTIVE»

Geschätzte Länge: 19 km

Höhenmeter Aufstieg/Abstieg: 1.150 m

Tag: Sonntag

Startzeit: 8.30 Uhr (Änderungen vorbehalten)

Startmodus: In Blöcke à ca. 125 Läuferinnen und Läufer

Erkennungsfarbe: Grün

4.5. Rennen «VERTINIGHT»

Geschätzte Länge: 6.3 km

Höhenmeter Aufstieg: 1000 m; Höhenmeter Abstieg: 20 m

Tag: Freitag

Startzeit: 20.30 Uhr (Änderungen vorbehalten)

Startmodus: Massenstart Änderungen aufgrund von sanitären Einschränkungen vorbehalten)

Erkennungsfarbe: Violett

4.6. Rennen «RELAY»

Der Matterhorn Ultraks bietet in Zusammenarbeit mit Loyco ein Staffelfrennen an, das Unternehmen auf der Strecke «MOUNTAIN» vorbehalten ist.

Die Spezifikationen und Bedingungen für die Strecke «MOUNTAIN» gelten *de facto* auch für das Staffelfrennen.

4.6.1. Staffel

Das Rennen «RELAY» wird von Teams mit jeweils drei Läufern durchgeführt:

	<i>Startpunkt – Staffel/Ankunftspunkt</i>	<i>Länge</i>	<i>Höhenmeter Aufstieg</i>	<i>Höhenmeter Abstieg</i>
Läufer 1	Zermatt - Sunnegga	7.5 km	665 m	10 m
Läufer 2	Sunnegga - Furi (via Riffelalp)	10.4 km	389 m	810 m
Läufer 3	Furi - Zermatt (via Schwarzsee)	14.1 km	946 m	1'180 m

4.6.2. Zusammenstellung der Staffeln

Die Teams können frei zusammengestellt werden (Damen und/oder Herren). Die einzige Bedingung ist, dass jeder Teilnehmende mind. 18 Jahre alt ist (Geburtsjahr 2005) und Mitarbeiter desselben Unternehmens ist.

Es wird nur ein einziges Ranking pro Unternehmen erstellt.

4.7. Kinderrennen

Für Kinder werden, je nach Altersgruppe, zwei Rennen angeboten.

4.7.1. Super Wollli

Länge: 2.600 m

Höhe Unterschied: 151 m

Tag: Freitag

Startzeit: 16.45 Uhr (Änderung vorbehalten)

Startmodus: Massenstart

a. **Alterskategorien:**

Kategorie	Geburtsjahr
Jungen 1	2009 - 2010
Jungen 2	2011 - 2012
Jungen 3	2013 - 2014
Mädchen 1	2009 - 2010
Mädchen 2	2011 - 2012
Mädchen 3	2013 - 2014

4.7.2. Wollli

Länge: 900 m

Höhenunterschied: 17 m

Tag: Freitag

Startzeit: 16.30 Uhr (Änderungen vorbehalten)

Startmodus: Massenstart

a. **Alterskategorien:**

Kategorie	Geburtsjahr
Jungen 4	2015 - 2016
Jungen 5	2017 - 2018
Mädchen 4	2015 - 2016
Mädchen 5	2017 - 2018

Kinder dürfen auf der Strecke Wollli von einer erwachsenen Person begleitet werden.

5. ZEITLIMITEN

5.1. Prinzip

Der Matterhorn Ultraks ist ein Rennen, an dem zum Komfort und zur Sicherheit der Teilnehmenden Zeitlimiten zur Anwendung kommen.

Zeitlimiten rechnen den Start eines Blocks mit ein. Das Nichteinhalten eines Zeitlimits kann demnach nicht mit einem Start in einem späteren Block gerechtfertigt werden.

5.2. Änderungen der Strecken oder des Zeitlimits

Bei schlechtem Wetter und aus Sicherheitsgründen behält sich der Organisator das Recht vor, das laufende Rennen abubrechen, die Strecken und/oder die Kontrollpunkte anzupassen sowie das Zeitlimit zu ändern. Jede Entscheidung wird dabei vom Rennkomitee getroffen und ist unwiderruflich.

5.3. Link zur Tabelle der Zeitlimits

[Seite Zeitlimits](#)

6. VERPFLEGUNGSPOSTEN

Verpflegungsposten und deren Angebote können [auf der Website](#) des Rennens eingesehen werden.

7. TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

7.1. Teilnahme

Mit Ausnahme des «RELAY» sind alle Rennen Einzelrennen.

7.2. Mindestalter

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, die folgende Altersvoraussetzungen erfüllen:

- «VERTINIGHT»
ab Jahrgang 2010 und älter
- «ACTIVE»
ab Jahrgang 2008 und älter
- «MOUNTAIN», «SKY», «EXTREME» und «RELAY»
ab Jahrgang 2005 und älter
- «KIDS»
Siehe Punkt 4.7.

7.2.1. Junioren

Die Rennen «ACTIVE» und «VERTINIGHT» stehen Junioren offen, die zwischen 2003 und 2008 («ACTIVE») respektive 2010 («VERTINIGHT») geboren sind.

(i) **Ausnahmen**

Der Organisator behält sich das Recht vor, über Ausnahmefälle zu entscheiden.

(ii) **Elterliche Erlaubnis**

Für Minderjährige wird eine schriftliche Erlaubnis der Eltern verlangt. Das [entsprechende Formular](#) steht zum Download bereit und muss ausgefüllt und unterschrieben bei der Startnummernausgabe abgegeben werden.

7.3. Besondere Bedingungen für das Rennen «EXTREME»

Aufgrund der technischen Schwierigkeit der Strecke müssen die Teilnehmenden des Rennens «EXTREME» über Berglauerfahrung verfügen.

Die Teilnehmenden müssen sich im Hochgebirge abseits von Wegen und Pfaden und bei schlechtem Wetter und/oder Nebel selbstständig fortbewegen können.

Bevor die Anmeldung bestätigt wird, prüfen die Veranstalter die eingeforderten Nachweise gründlich ([siehe Link für weitere Informationen](#)).

Die Rennleitung behält sich das Recht vor, den Zugang zum Rennen zu verweigern. In diesem Fall wird dem Teilnehmer respektive der Teilnehmerin der volle Betrag erstattet oder auf Wunsch ein Platz in einem der anderen Rennen garantiert.

Ein allfälliger Differenzbetrag würde eingefordert oder zurückerstattet werden.

Die Entscheidung des Rennkomitees ist unwiderruflich.

8. KATEGORIEN

	«EXTREME»	«MOUNTAIN» «SKY»	«ACTIVE»	«VERTINIGHT»
Herren I	1994 - 2005	1994 - 2005	1994 - 2005	1994 - 2005
Herren M30	1984 - 1993	1984 - 1993	1984 - 1993	1984 - 1993
Herren M40	1974 - 1983	1974 - 1983	1974 - 1983	1974 - 1983
Herren M50	1973 oder älter	1964 - 1973	1964 - 1973	1964 - 1973
Herren M60+		1963 oder älter	1963 oder älter	1963 oder älter
Damen I	1994 - 2005	1994 - 2005	1994 - 2002	1994 - 2002
Damen W30	1984 - 1993	1984 - 1993	1984 - 1993	1984 - 1993
Damen W40	1983 or before	1974 - 1983	1974 - 1983	1974 - 1983
Damen W50		1973 oder älter	1964-1973	1973 oder älter
Damen W60+			1963 oder älter	
Junioren Jungen			2003 - 2008	2003 - 2010
Junioren Mädchen			2003 - 2008	2003 - 2010

9. ANMELDUNG

9.1. Anmeldegebühren

Preis in Schweizer Franken pro Person, (inkl. MwSt. 2,5%)

	Die ersten 200 Anmeldungen pro Rennen	201. bis 500. Anmeldung pro Rennen	ab der 501. Anmeldung	Junioren
«ACTIVE»	60.-	75.-	90.-	25.-
«MOUNTAIN»	95.-	110.-	125.-	.-
«SKY»	120.-	140.-	160.-	.-
«EXTREME»	140.-	140.- ¹	.-	.-
«VERTINIGHT»	50.-		60.- ²	25.-
«RELAY» (<i>pro Team</i>)	290.- ³	.-	.-	.-
«WOLLI» und «SUPER WOLLI»	10.-	.-	.-	.-

9.2. Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist Freitag, 18. August 2023 um Mitternacht; freie Plätze vorbehalten.

Für die Rennen «VERTINIGHT» und «KIDS» wird dieser Termin bis Donnerstag, 24. August 2023 um Mitternacht verlängert.

Bei Anmeldungen nach dem 18. August wird der Vorname nicht mehr auf die Startnummer gedruckt.

Anmeldungen können nur online getätigt werden; Anmeldungen vor Ort sind nicht möglich.

9.3. Begrenzte Teilnehmerzahl

Die Anzahl der Anmeldungen ist pro Rennen begrenzt:

« ACTIVE »:	1,150
« MOUNTAIN »:	825
« RELAY »:	75
« SKY »:	900
« EXTREME »:	250 (davon 220 für die Öffentlichkeit).
« VERTINIGHT »:	350
« WOLLI »:	150
« SUPER WOLLI »:	150

¹ Es sind nur 250 Plätze erhältlich (davon 220 für die Öffentlichkeit)

² Ab dem 1. Juli 2023

³ Maximum 75 Teams

9.4. Änderung oder Stornierung der Teilnahme

9.4.1. Änderung Streckenauswahl

- Sofern freie Plätze vorhanden sind, kann ein Läufer seine Streckenauswahl wie folgt ändern:
 - Kostenlos bis zum 31. Juli 2023
 - Gegen einen Betrag von CHF 10.– zwischen dem 1. August und 18. August 2023 um Mitternacht
- Im Falle eines Streckenwechsels muss die Differenz zwischen dem Preis zum Zeitpunkt der ersten Anmeldung und der aktuell am Tag des Wechsels geltenden Anmeldegebühr nachbezahlt werden.
- Sollte der anfänglich bezahlte Preis höher sein als die Anmeldegebühr für die neue Strecke nach dem Wechsel, hat der Teilnehmende keinerlei Anspruch auf Rückerstattung.

9.4.2. Individuelle Rückgabe der Startnummer

- Kann ein/e Läufer/in nicht teilnehmen, so ist er/sie dazu berechtigt, seine/ihre Startnummer einer anderen Person zu überlassen, die die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt.
- Solche Änderungen sind zu folgenden Konditionen möglich:
 - Kostenlos bis zum 31. Juli 2023
 - Gegen einen Betrag von CHF 10.– zwischen dem 1. August und 18. August 2023 um Mitternacht
- Um die Übertragung zu bestätigen, muss die angemeldete Person eine Anfrage per E-Mail an support@mso-chrono.ch senden, in der die folgenden Angaben zur neuen Person angegeben werden müssen:
 - Vorname Nachname
 - Geburtsdatum
 - Staatsangehörigkeit
 - Geschlecht
 - Vollständige Adresse
 - E-Mail
 - Handynummer
 - Handynummer eines Angehörigen für Notfälle während des Rennens – Name und Beziehung zur Person (Elternteil, Ehepartner, Freund...)
 - Geschätzte Rennzeit
 - T-Shirt Grösse
 - Wunsch, die Erinnerungsmedaille für einen Aufpreis von 3 CHF hinzuzufügen (nur möglich bis 31. März 2023)

9.4.3. Mögliche Umverteilung der Startnummer durch die Veranstalter

- Die Startnummer eines Läufers oder einer Läuferin, der/die nicht am Rennen teilnimmt, kann von den Veranstaltern umverteilt werden, damit das betreffende Rennen voll ist und ein Teilnehmender der Warteliste daran teilnehmen kann.
- Personen, die auf ihre Teilnahme verzichten, müssen dies per E-Mail an annulierung@ultraks.com melden. Die Stornierungen werden in chronologischer Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet.
- Sollte es zu einer Umverteilung kommen, erhalten Personen, die auf ihre Teilnahme verzichten, eine Rückerstattung in Höhe von:
 - 75% der Anmeldegebühr bei einem Rücktritt bis zum 30. April 2023.
 - 50% der Anmeldegebühr bei einem Rücktritt zwischen dem 1. Mai und dem 15. Juli 2023.
- Bei einem Rücktritt nach dem 15. Juli 2023 erfolgt keine Rückerstattung.
- Bitte beachten Sie, dass kurzfristige Annullierungen nur schwierig nachzubeseetzen sind, auch wenn es eine Warteliste gibt.
- Die Rückerstattung erfolgt durch MSO zwischen 3 und 6 Wochen nach dem Rennen.

9.4.4. Regelung zu COVID-19

- Sollte die Schweiz Teilnehmenden aus dem Ausland die Einreise verweigern oder eine Quarantänepflicht auferlegen, gilt Punkt 9.5.1.
- Im Falle eines Nichterscheinens aufgrund von Ausreisebeschränkungen eines Landes in die Schweiz wird die Anmeldegebühr nicht zurückerstattet. Dabei gelten die Punkte 9.4.2 und 9.4.3.

9.4.5. Nichterscheinen

- Insofern vom Austausch nicht Gebrauch gemacht wird, hat ein Teilnehmender keinerlei Recht auf Rückerstattung oder die Verschiebung der Anmeldung auf das folgende Jahr, ungeachtet des Grundes.

9.4.6. Versicherung

Optional kann eine Versicherung bei der Online-Anmeldung abgeschlossen werden. Diese Versicherung deckt ausschliesslich die Rückerstattung der Anmeldegebühren in Fällen, die den AGB entsprechen (<https://www.mso-hrono.ch/userfiles/assurance-annulation/cg2-de.pdf>).

Hinweis: Diese Versicherung schützt nicht vor Auswirkungen einer Pandemie.

9.5. Absage des Rennens

9.5.1. Regelung zu COVID-19

- Sollte das Rennen aufgrund einer Pandemie, insbesondere COVID-19, vollständig abgesagt werden müssen, haben die Teilnehmenden die Wahl zwischen einer Übertragung ihrer Startnummer auf die Durchführung im Jahr 2024 oder einer Rückerstattung von 90% der bezahlten Anmeldegebühr.

9.5.2. **Andere Gründe**

- Sollte das Rennen vom Organisator aus anderen Gründen als aus jenen der Sicherheit oder aufgrund von höherer Gewalt abgesagt werden, wird die Anmeldegebühr voll erstattet.
- Falls das Rennen vom Organisator aus Sicherheitsgründen oder aufgrund von höherer Gewalt abgesagt wird (abgesehen von der Pandemie), wird die Anmeldegebühr nicht erstattet.
- Es wird darauf hingewiesen, dass im Falle einer Änderung der Strecke oder einer Unterbrechung aus Sicherheitsgründen (insbesondere bei schlechten Witterungsbedingungen), Nichteinhaltung von Zeitlimits, Tageswechselln während des Rennwochenendes oder aufgrund von höherer Gewalt keine Rückerstattung erfolgt.

Jeder angemeldete Teilnehmende hat Anspruch auf folgende Leistungen:

- Eine Startnummer, die den Läufer im Falle einer Aufgabe⁴ oder bei einem Abstieg nach dem «VERTINIGHT»-Rennen dazu berechtigt, für die Rückkehr ins Skigebiet die Zahnradbahn oder die Skilifte zu nutzen;
- Ein in die Startnummer integrierter elektronischer Chip. Dieser Chip ist ein Wegwerfchip und muss nicht zurückgegeben werden;
- Verpflegung während des Rennens;
- eine Mahlzeit oder ein Picknick nach dem Rennen;
- Zugang zu den sanitären Anlagen;
- Gepäckaufbewahrung (Transport zur Ankunft bei der «VERTINIGHT»);
- ein Souvenir;
- ein Finisher-T-Shirt;
- Eine optionale Erinnerungsmedaille zum Preis von 3 CHF;
- Duschen beim Zieleinlauf in Zermatt.

Kinder haben Anspruch auf folgende Leistungen:

- Startnummer mit Wegwerfchip
- Eine Erinnerungsmedaille, die in der Anmeldegebühr enthalten ist

Für alle nicht genannten Leistungen müssen die Teilnehmenden selbst aufkommen (insbesondere Parken, Zug Täsch-Zermatt, Unterkunft und sonstige Verpflegung).

⁴Dies betrifft keinesfalls die Strecke Täsch-Zermatt.

10. AUSRÜSTUNG

10.1. Für alle Rennen außer den unten aufgeführten Ausnahmen

- Es wird keine obligatorische Ausrüstung vom Rennkomitee verlangt.
- Den Teilnehmenden ist es selbst überlassen, was sie für das Rennen mitnehmen. Es wird jedoch dringend empfohlen, den Wetterbericht zu studieren, um den meteorologischen Gegebenheiten entsprechend an den Start zu gehen (Mobiltelefon, Langarm-Shirt und Rettungsdecke sollten dabei sein).
- Es wird empfohlen, die Standorte der Verpflegungsposten genau zu studieren, damit Verpflegung und Getränke zwischen den einzelnen Posten bestmöglich kalkuliert werden können.
- Wir weisen Sie darauf hin, dass es bei den Verpflegungsstationen keine Becher mehr gibt (ausgenommen bei der Ankunft der «VERTINIGHT»). Sie müssen also Ihren eigenen Becher mitbringen. Wer möchte, kann bei der Anmeldung einen Becher zum Preis von 5 CHF erwerben.

10.2. Rennen «EXTREME»

Die Organisation verlangt von den Läufern folgende Ausrüstung:

- Rettungsdecke
- bei Gletscherübergängen Mikro-Crampons des Typs Nortec «TRAIL» oder ein ähnliches Modell tragen (siehe Bild).



Beim Rennen ist der mit den Crampons zu bewältigende Abschnitt klar gekennzeichnet und wird von den Guides überwacht. Jeder Teilnehmende, der keine Mikro-Crampons besitzt oder sie in diesem Abschnitt nicht anzieht, wird unverzüglich disqualifiziert und kann das Rennen nicht fortführen.

Darüber hinaus muss das "EXTREME"-Rennen den offiziellen Regeln und Vorschriften der *Skyrunner® World Series* entsprechen, die auf deren Website (<https://www.skyrunnerworldseries.com/rules-2018/>) verfügbar sind.

Bitte lesen Sie diese sorgfältig durch.

10.3. Rennen « VERTINIGHT »

Eine Stirnlampe ist erforderlich.

10.4. Stöcke

Stöcke sind auf allen vier Strecken zugelassen. Jedoch ist stets grösste Vorsicht geboten, insbesondere in der Startphase.

11. RENNREGELN

11.1. Start und Zeitmessung

- Die Rennen «EXTREME» und «VERTINIGHT» haben einen Massenstart, vorbehaltlich sanitärer Einschränkungen.
- Die übrigen Rennen starten in Blöcken. Blöcke bestehen aus rund 125 Läufern und werden alle 4-5 Minuten losgeschickt.
- Bei der Anmeldung müssen die Teilnehmenden ihre geschätzte Laufzeit angeben. Dies erlaubt es, die Startblöcke je nach Geschwindigkeit aufzustellen. Bitte spiegeln Sie Ihre tatsächliche Leistung wider.
- Nur eine Läuferin oder ein Läufer aus dem ersten Block kann das Event gewinnen.
- Ein Elite-Block startet bei allen Rennen vor dem ersten Block.
- Der Block auf der Startnummer gilt als korrekt.

11.2. Tragen der Startnummer

- Jeder Teilnehmende muss seine Startnummer während des gesamten Rennens gut sichtbar (Nummer und Sponsor) auf der Brust, am Bauch oder am rechten Oberschenkel tragen.
- Gegen Vorzeigen der Startnummer erhalten die Teilnehmenden Verpflegung, medizinische Versorgung und Zugang zu den für die Läufer reservierten Zonen und Einrichtungen (Gepäckaufbewahrung, etc.).

11.3. Verhalten auf der Strecke

Die Teilnehmenden verpflichten sich, alle Regeln und Anforderungen, die aus den Bestimmungen des vorliegenden Reglements und seiner Anhänge hervorgehen, sowie die Richtlinien und Anweisungen des Rennkomitees zu befolgen.

Auf folgende Regeln wird insbesondere hingewiesen:

- Alle Teilnehmenden müssen den Streckenmarkierungen folgen.
- Die Teilnehmenden treffen – unabhängig von ausdrücklichen Regeln oder Anweisungen – die nötigen Vorkehrungen aufgrund der Streckenverhältnisse und Witterungsbedingungen, um sich selbst, andere Teilnehmenden, Organisationsvertreter oder Dritte auf der Strecke nicht in Gefahr zu bringen.
- Die Teilnehmenden müssen Personen in Gefahr oder Verunglückten helfen und jeden Unfall dem Rennkomitee unverzüglich telefonisch melden (+41 79 765 94 74), respektive einen offiziellen Helfer auf der Strecke (orange Weste) verständigen.
- Die Teilnehmenden müssen den Weg freimachen und andere überholen lassen.

- Die Läufer müssen die Umwelt schützen. Es dürfen keine Abfälle auf der Strecke hinterlassen werden.
- Jegliche Form physischer Unterstützung eines Läufers ist verboten (anschieben, ziehen, tragen).

11.4. Aufgabe oder Disqualifizierung

- Ein Teilnehmender, der während des Rennens Probleme hat, kann aus freien Stücken aufgeben oder auf Entscheidung des Rennkomitees hin aus dem Rennen genommen werden.
- Ein Teilnehmender darf nur an einem Kontrollpunkt aufgeben, ausser er ist verletzt. Er hat in diesem Fall die Anweisungen des Rennkomitees zu befolgen.
- Jeder Teilnehmende, der das Zeitlimit nicht erreicht, wird disqualifiziert und muss die Anweisungen des Rennkomitees befolgen.

11.5. Kampf gegen Doping

Der Organisator verlangt von den Teilnehmenden, insbesondere die Integrität und den ethischen Aspekt des Sports zu wahren. Den Teilnehmenden ist jegliche Form von Doping untersagt.

Als Referenz dient die zum Zeitpunkt des Rennens aktuelle Verbotliste der Welt-Anti-Doping-Agentur WADA (verbotene Substanzen und Methoden in Wettkämpfen, vgl. <http://www.wada-ama.org/en/>).

Der Organisator behält sich das Recht vor, Anti-Doping-Kontrollen durchzuführen. Die Teilnehmenden erklären sich bereit, sich diesen gegebenenfalls zu unterziehen.

11.6. Strafen

11.6.1. Allgemeines

- Im Falle eines Regelverstosses eines Teilnehmenden wird eine Strafe verhängt.
- Sämtliche Entscheidungen in Bezug auf Strafen werden vom Rennkomitee getroffen. Sie sind unwiderrufbar.

11.6.2. Strafenübersicht

Regelverstoss	Verhängte Strafe
<ul style="list-style-type: none"> • Nichtbefolgung der Sicherheitsanweisungen des Rennkomitees • Keine Mikro-Crampons in dem gekennzeichneten Abschnitt des «EXTREME»-Rennens • Positiver Dopingtest 	<ul style="list-style-type: none"> • Disqualifizierung
<ul style="list-style-type: none"> • Sonstige Verhaltensweisen, die gegen die Regeln oder die Anweisungen verstossen 	<ul style="list-style-type: none"> • Fünf Strafminuten pro Verstoss (kumulierbar) • Disqualifizierung bei schweren Verstössen • Ausschluss aus Wertung möglich (kein Preisgeld, etc.)

11.7. Einspruch

- Eventuelle Einsprüche haben spätestens 15 Minuten nach Zieleinlauf des Teilnehmenden schriftlich beim Rennkomitee und des Zeitmessungsvans zu erfolgen.
Danach ist kein Einspruch mehr möglich.
- Beim Einreichen eines Einspruchs muss eine Kautions in Höhe von CHF 100.– hinterlegt werden. Diese wird erstattet, wenn dem Einspruch stattgegeben wird. Falls der Einspruch abgewiesen wird, behält der Organisator die Kautions.
- Der Entscheid des Rennkomitees bezüglich eines Einspruchs kann nicht angefochten werden.

12. RESULTATE UND PREISVERLEIHUNG

12.1. Resultate

- Nach Verkündung der Resultate wird eine Klassierung nach Kategorien aufgestellt und auf der Website des Rennens veröffentlicht.
- Bei frühzeitigem Abbruch des Rennens wird die Klassierung nach Reihenfolge und Zeit des Eintreffens der Teilnehmenden am letzten Kontrollpunkt erstellt.

12.2. Preisverleihung

- Insofern es im Rahmen der sanitären Vorschriften erlaubt ist, sind für jedes der Rennen folgende Sach- oder Geldpreise vorgesehen:
 - an die ersten zehn Läufer in den Kategorien Herren Overall und Damen Overall
 - an die ersten Drei der Junior-Kategorien
 - an die Sieger der Herren- und Damen-Kategorien
 - an die drei ersten Teams des «RELAY»-Rennens
 - an die ersten drei Kinder in jeder Kategorie Mädchen und Jungen
- Diese Preise werden im Rahmen einer Preisverleihung verliehen, wobei die genaue Uhrzeit zu einem späteren Zeitpunkt kommuniziert wird.
- Um einen Preis zu erhalten, ist die Anwesenheit des/der jeweiligen Teilnehmers/in an der Zeremonie erforderlich.

12.3. Spezialpreise

- Das Preisgeld für das «EXTREME»-Rennen beträgt 6'000 EUR.
- Spezialpreise der Sponsoren werden anhand von Zwischenresultaten vergeben.
- Der/die Gewinner/in dieses Preises muss das Rennen zwingend beendet haben.

13. ORGANISATION UND RENNKOMITEE

13.1. Organisation

- Das Rennen «Matterhorn Ultraks» wird von der Gesellschaft «Association des Trailers du Cervin» veranstaltet.

13.2. Rennkomitee

13.2.1. Zusammensetzung

- Der Veranstalter ernennt ein Rennkomitee. Es wird aus vier Personen bestehen.
- Offizielle Vertreter wie Bergführer, Ärzte und freiwillige Helfer auf der Rennstrecke gelten als Vertreter des Rennkomitees.

13.2.2. Kompetenzen

- Leitung des Rennens, insbesondere Änderung oder Unterbrechung des Programms oder der Strecke;
- Durchsetzung des Reglements;
- Funktion als Jury im Falle eines Einspruchs;
- Entscheidung über Punkte, die das vorliegende Reglement nicht beinhaltet, falls es die Umstände erfordern.
- Muss der Organisator die Kosten für eine Rettungsaktion direkt begleichen, werden ihm diese vom Teilnehmenden oder von dessen Versicherung zurückerstattet.

14. HAFTUNG UND VERSICHERUNGEN

- Die Teilnahme am Rennen liegt in der alleinigen Verantwortung des Läufers, der die mit Bergrennen verbundenen Risiken kennt und akzeptiert.
- Im Fall eines Unglücks erklärt der Läufer ausdrücklich, den Veranstalter und alle an der Organisation beteiligten Personen oder Einrichtungen, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf die Gremien und Mitarbeiter des Veranstalters, die bevollmächtigten Vertreter, Auftragnehmer, Hilfskräfte, einschliesslich freiwillige Helfer, im gesetzlich grösstmöglichen Umfang von jeglicher Haftung zu entbinden.
- Der Teilnehmende muss gegen Unfälle und andere Schäden privat versichert sein.
- Die Kosten für die Rettung im Falle eines Unfalls gehen nicht zu Lasten des Veranstalters.
- Im Notfall wird aus Gründen, die immer im Interesse der geretteten Person liegen, die Bergwacht eingeschaltet, die dann die Einsatzleitung übernimmt und alle geeigneten Mittel, einschliesslich der Hubschrauberrettung, veranlasst. Die Kosten, die sich aus dem Einsatz dieser aussergewöhnlichen Mittel ergeben, gehen zu Lasten der geretteten Person, die auch die Kosten für ihre Rückkehr ab dem Ort der Evakuierung zu übernehmen hat. Es obliegt dem Teilnehmenden, innerhalb der gesetzten Frist ein Dossier vorzubereiten und bei seiner privaten Versicherung einzureichen.
- Falls der Veranstalter die Rettungskosten direkt übernehmen musste, werden ihm diese vom Teilnehmenden oder von dessen Versicherung zurückerstattet.

15. Persönliche Daten

Mit der Anmeldung zum Matterhorn Ultraks erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Ihre Daten für die Zwecke des Rennens verwenden.

Sie können jederzeit eine Berichtigung Ihrer Daten verlangen, indem Sie eine E-Mail an support@mso-chrono.ch senden.

15.1. Swiss Athletics

Mit der Anmeldung werden Sie automatisch Running Member von Swiss Athletics und dem Dachverband Swiss Olympic.

Zu diesem Zweck werden wir Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse an Swiss Athletics weiterleiten.

Diese Daten werden ausschliesslich für die Registrierung als Mitglied verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. Diese Mitgliedschaft ist kostenlos und erlischt (nach einem Jahr) zum Ende des folgenden Kalenderjahres. Weitere Informationen auf www.swiss-running.ch/de/datenschutz/.

Sie können Ihre Einwilligung zur Übermittlung von Daten an Swiss Athletics jederzeit schriftlich per E-Mail an info@ultraks.com widerrufen.

16. BILDRECHTE UND NUTZUNG FÜR WERBEZWECKE

- Jeder Teilnehmende ermächtigt den Veranstalter sowie Partner und Medien ausdrücklich, die Bilder oder Videos des Rennens, einschliesslich der Aufnahmen vor und nach dem Rennen, auf denen er während seiner Teilnahme am Matterhorn Ultraks zu sehen sein könnte, auf allen Trägern unter Einschluss von Werbematerial und/oder Prospekten, in der ganzen Welt und für den längsten in den geltenden Gesetzen, Verordnungen und Verträgen vorgesehenen Zeitraum, einschliesslich etwaiger Verlängerungen dieses Zeitraums, zu nutzen.
- Die Teilnahme am Rennen gewährt den Teilnehmenden nicht das Recht, das Rennen und/oder dessen Namen für Werbe- oder kommerzielle Zwecke für ihre eigenen Zwecke zu nutzen oder diese Rechte an Dritte zu übertragen.
- Jede Kommunikation ausserhalb des privaten Kreises und der sozialen Netzwerke, die sich auf die Veranstaltung bezieht oder Bilder davon verwendet, ist ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Veranstalters, der die Bedingungen festlegt, ausgeschlossen.
- Matterhorn Ultraks ist ein eingetragenes Warenzeichen.

Im Falle von Abweichungen des Wortlauts der verschiedenen Fassungen des Reglements ist die französische Fassung des Reglements massgebend.

Zermatt, den 7. November 2022

Der Organisator